

## **Information zu der Verarbeitung „Automationsunterstützte Führung von Verwaltungsstrafverfahren (VStV)“ gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**

### **Namen und die Kontaktdaten des Verantwortlichen:**

Landespolizeidirektion Tirol  
Kapuzinergasse 1  
6020 Innsbruck  
Telefon: +43-59133-70-0  
E-Mail: [LPD-T@polizei.gv.at](mailto:LPD-T@polizei.gv.at)

### **Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:**

Herrengasse 7, 1010 Wien  
Telefon: +43 1 53126-0  
E-Mail: [lpd-datenschutzbeauftragter@polizei.gv.at](mailto:lpd-datenschutzbeauftragter@polizei.gv.at)

### **Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:**

Automationsunterstützung beim Führen von Verwaltungsstrafverfahren, bei der Vollstreckung und dem Vollzug sowie dem Führen von Evidenzen von rechtskräftig verhängten Verwaltungsstrafen

### **Rechtsgrundlage der Verarbeitung:**

VStG 1991 (BGBl. I Nr. 52/1991 idgF.) in Verbindung mit sämtlichen in Rechtsvorschriften des Bundes und des jeweiligen Landes enthaltenen materiellrechtlichen Strafbestimmungen, die vom Auftraggeber zu vollziehen sind, insbesondere:

§ 96/7 StVO (Verwaltungsstrafvormerkungen) BGBl. Nr. 159/1960 idgF.), § 47a i.V.m § 84 KFG (BGBl. Nr. 267/1967 idgF.), § 134 KFG (BGBl. Nr. 267/1967 idgF.), § 37 FSG (BGBl. I Nr. 120/1997 idgF.), § 121/6 i.V.m. § 120 und 121 Fremdenpolizeigesetz (FPG) (BGBl. I Nr. 100/2005 idgF.), § 48 i.V.m. § 51 Waffengesetz 1996 - WaffG (BGBl. I Nr. 12/1997 idgF.), § 60 i.V.m. §§ 81, 82, 83a, 83b, 84 Sicherheitspolizeigesetz (SPG) (BGBl. Nr. 566/1991 idgF.), §§ 50 Abs. 1 (iVm, 52, 53, 54 Glücksspielgesetz (BGBl. I Nr. BGBl. Nr. 620/1989 idg.F)

### **Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden:**

Gemäß § 55 VStG 5 Jahre, bei Anonymverfügungen gemäß § 49a Abs. 8 VStG 6 Monate

### **Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:**

andere erstinstanzliche Verwaltungsstrafbehörden; Waffenbehörden; Meldebehörden; Kraftfahrbehörden; Führerscheinbehörden; Fremdenpolizeibehörden; Niederlassungs- und

Aufenthaltsbehörden im Verfahren zur Erteilung eines Aufenthaltstitels;  
Verwaltungsvollstreckungsbehörden und Strafvollzugsbehörden; Strafgerichte; Zivilgerichte;  
Justizanstalten; Personen, die ein rechtliches Interesse an der Akteneinsicht glaubhaft  
machen; Sicherheitsbehörden; Behörden für Zwecke von Verlässlichkeitsüberprüfung;  
Staatsbürgerschaftsbehörden; Ausländische Behörden; Bundesministerium für  
Landesverteidigung und Sport (Militärische Organe und Dienststellen, die mit Aufgaben der  
nachrichtendienstlichen Aufklärung oder Abwehr betraut sind); Veranstaltungsbehörden;  
Bundesministerium für Inneres, Bundesministerium für Verkehr, Innovation und  
Technologie; Abgabenbehörde im Sinne des Glücksspielgesetzes;  
Stammzahlenregisterbehörde im Rahmen ihrer Befugnisse nach dem E-GovG;

Auftragsverarbeiter iSd § 36 Abs. 2 Z 9 Datenschutzgesetz: Bundesminister für Inneres, IBM  
Österreich - Internationale Büromaschinen Gesellschaft m.b.H.; Microsoft Österreich GmbH;  
Bundesrechenzentrum GmbH; RUBICON IT GmbH.

### **Rechte der betroffenen Person:**

Für Verarbeitungen im Anwendungsbereich des § 36 Abs. 1 DSG:

Ein Beschwerderecht bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (1080 Wien, Barichgasse  
40-42, Telefon: +43 1 52 152-0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at) besteht nach Maßgabe des § 32 Abs.  
1 Z 4 Datenschutzgesetz.

Das Auskunftsrecht besteht nach Maßgabe des Art. 15 DSGVO.

Das Recht auf Berichtigung besteht nach Maßgabe des Art. 16 DSGVO.

Das Recht auf Löschung besteht nach Maßgabe des Art. 17 DSGVO.

Das Widerspruchsrecht besteht nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO.